



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2019

Untergliederung 23

Pensionen - Beamtinnen und Beamte



Teilheft

Bundesvoranschlag

2019

Untergliederung 23:

Pensionen - Beamtinnen und Beamte

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Stand: April 2018

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 23	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	7
I.C Detailbudgets.....	8
23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV	
Aufteilung auf Detailbudgets	8
23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen.....	9
23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV.....	15
23.01.03 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	19
23.01.04 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	22
23.02 Pflegegeld	
Aufteilung auf Detailbudgets	26
23.02.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld	27
23.02.02 Post Pflegegeld	30
23.02.03 ÖBB Pflegegeld	33
23.02.04 Landeslehrer Pflegegeld.....	36
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	40
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	41
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung.....	42
III. Anhang: Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte.....	43
IV. Anmerkungen und Abkürzungen.....	46

Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte

Kernaufgaben

In der UG 23 werden die Ruhe- und Versorgungsgenüsse für die Beamtinnen und Beamten des Bundes, der Beamtinnen und Beamten der Postunternehmen, der ÖBB sowie der Landeslehrerinnen und Landeslehrer verrechnet. Zum Empfängerkreis der Bundesbeamtinnen und -beamten zählen neben der Hoheitsverwaltung (z.B. Polizei, Justiz und Landesverteidigung) auch jene in ausgegliederten Institutionen wie dem Bundesrechenzentrum, der Buchhaltungsagentur, etc. Insgesamt bezogen im Jahr 2017 246.207 (Jahresdurchschnitt) Personen einen Ruhe- oder Versorgungsgenuss. Der Gesamtstand der Bezieherinnen und Bezieher hat sich gegenüber 2016 um etwa 1.000 Personen verringert.

Neben den Pensionen wird in der UG 23 auch das Pflegegeld für die oben genannten Beamtinnen und Beamten sowie für die Beamtinnen und Beamten der Länder und Gemeinden ausbezahlt.

Bei der UG 23 handelt es sich um eine Transferuntergliederung, die für die Durchführung der Auszahlungen und Einzahlungen zuständig ist. Die Besoldung fällt in den Verantwortungsbereich des BMF, die materiell-rechtliche Zuständigkeit für die Gestaltung der Beamtenpensionen sowie für das Pflegegeld liegt beim BMöDS bzw. beim BMASGK.

Personalinformation im Überblick

Die UG 23 enthält keine Personalauszahlungen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden in der Zentraleitung der UG 15 abgebildet.

Projekte und Vorhaben 2019

Erstmals mit dem BVA 2018 wird im Rahmen der Wirkungsorientierung der UG 23 die Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters verfolgt. Da das BMF keine materiell-rechtliche Zuständigkeit im Bereich des Beamtenpensionsrechts hat, kann kein direkter Einfluss zur Erlangung des Wirkungsziels ausgeübt werden. Um jedoch einen Beitrag zu diesem Vorhaben zu leisten, soll mit der Erhebung und Weiterleitung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters an die materiell-rechtlich zuständigen Stellen auf die Notwendigkeit, etwaige Maßnahmen zur Erhöhung des Pensionsantrittsalters zu setzen, hingewiesen werden.

Als Datengrundlage dienen das Managementinformationssystem, Datenlieferungen der Länder zu den Landeslehrerinnen und Landeslehrer, sowie BMF-interne Aufzeichnungen.

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	9.469,2	9.249,3	9.201,6	9.474,5	9.254,7	9.193,1
Finanzierungswirksame Aufwendungen	9.469,2	9.249,3	9.201,6	9.474,0	9.254,3	9.192,7
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	9.468,9	9.249,0	9.201,3	9.473,8	9.254,0	9.192,4
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	1.794,0	1.713,3	1.672,2	1.787,9	1.707,5	1.666,5
Transfers an Unternehmen	1.858,4	1.863,7	1.904,4	1.864,5	1.869,7	1.896,3
Sonstige Transfers	0,6	0,6	0,4	0,6	0,6	0,4
Transfers an private Haushalte/Institutionen	5.815,9	5.671,4	5.624,3	5.820,7	5.676,1	5.629,3
Nicht finanzierungsw. Aufwendungen				0,5	0,5	0,4
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen				0,5	0,5	0,4
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,0	0,0			
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	2.232,5	2.233,2	2.220,5	2.232,5	2.233,1	2.221,1
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	2.232,5	2.233,2	2.220,5	2.232,5	2.233,1	2.221,1
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,0	0,0			
Gesamtergebnis	-7.236,7	-7.016,1	-6.981,1	-7.242,0	-7.021,6	-6.971,9
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	9.469,2	9.249,3	9.201,6	9.474,5	9.254,7	9.193,1
23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV	9.244,8	9.028,3	8.984,1	9.249,6	9.033,3	8.974,9
23.02 Pflegegeld	224,4	221,0	217,5	224,9	221,5	218,1
Einzahlungen/Erträge je GB	2.232,5	2.233,2	2.220,5	2.232,5	2.233,1	2.221,1
23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV	2.227,5	2.228,2	2.215,5	2.227,5	2.228,1	2.216,1
23.02 Pflegegeld	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

In den Auszahlungen/Aufwendungen der UG 23 sind zwei große Bereiche abgebildet:

Einerseits die Auszahlungen/Aufwendungen der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für die Beamtinnen und Beamten des Bundes, der Beamtinnen und Beamten der Postunternehmen, der ÖBB sowie der Landeslehrerinnen und Landeslehrer. Andererseits die Auszahlungen/Aufwendungen für das Pflegegeld der oben genannten Beamtengruppen sowie der Beamtinnen und Beamten der Länder und Gemeinden.

Die Transfers zu den Pensionsaufwendungen und zum Pflegegeld sind in der ökonomischen Gliederung auf drei Hauptbereiche aufgeteilt:

- Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger (1,79 Mrd. €)

Unter diese Position fallen hauptsächlich die Ersätze der Pensionen für die Landeslehrerinnen und Landeslehrer an die zuständigen Landesstellen.

- Transfers an Unternehmen (1,86 Mrd. €)

Enthalten als Hauptpositionen die Pensions- und Pflegegeldauszahlungen an die Beamtinnen und Beamten der ÖBB.

- Transfers an private Haushalte/Institutionen (5,82 Mrd. €)

Die größte Position in der ökonomischen Darstellung stellen die "Transfers an private Haushalte/Institutionen" dar. Darunter sind die Pensionsauszahlungen an die Beamtinnen und Beamten des Bundes sowie der Postunternehmen subsumiert. Ebenfalls werden hier die Dienstgeberbeiträge für Ruhe- und Versorgungsgenussempfänger des Bundes, der Postunternehmen und der ÖBB aufgelistet. Als dritter größerer Posten finden sich darin die Pflegegeldauszahlungen an die Beamtinnen und Beamten des Bundes, der Postunternehmen, der Länder und Gemeinden sowie der Landeslehrerinnen und Landeslehrer.

Die Entwicklung der Aufwendungen in der UG 23 ist hauptsächlich auf die Pensionsstände und die jährlichen Pensionsanpassungen zurückzuführen. Die Pensionserhöhungen 2016 bzw. 2017 beliefen sich auf 1,2 % bzw. 0,8 %. Für das Jahr 2018 wurde eine gestaffelte Pensionserhöhung beschlossen:

- 2,2 % bei einem monatlichen Gesamtpensionseinkommen bis 1.500 €
- 33 € bei einem monatlichen Gesamtpensionseinkommen zwischen 1.500 und 2.000 €
- 1,6 %, bei einem monatlichen Gesamtpensionseinkommen zwischen 2.000 und 3.355 Euro
- Von 1,6 % auf 0 % linear absinkend bei einem Gesamtpensionseinkommen zwischen 3.355 und 4.980 €
- Keine Pensionserhöhung ab einem monatlichen Gesamteinkommen von mehr als 4.980 €

Bei den Pensionsständen in der UG 23 gibt es einen leicht rückläufigen Trend. Waren es 2016 im Jahresdurchschnitt 247.195 Bezieherinnen und Bezieher von Ruhe- und Versorgungsgenüssen, so hat sich dieser Wert im Jahr 2017 um etwa 1.000 Personen auf 246.207 verringert.

Für die Entwicklung der Aufwendungen in der UG 23 wird im Jahr 2019 gegenüber dem BVA 2018 ein Anstieg von 219,8 Mio. € erwartet. Dieser Anstieg ergibt sich einerseits aus der erwarteten Entwicklung der Pensionsstände, andererseits aus der Annahme, dass aufgrund der prognostizierten höheren Verbraucherpreisentwicklung die Pensionsanpassung 2019 ebenfalls höher ausfällt.

Die Erträge (2,23 Mrd. €) sind in der ökonomischen Gliederung unter "Einzahlungen/Erträge aus operativer Verwaltungstätigkeit und Transfers (ohne Finanzverträge)" zusammengefasst. Die wichtigsten Positionen sind die Dienstnehmer- und Dienstgeberbeiträge zur Pension sowie die Pensionssicherungsbeiträge. Aufgrund der Entwicklungen der Beiträge wird von minimal sinkenden Erträgen gegenüber dem BVA 2018 ausgegangen (-0,6 Mio. €).

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 23

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2.232,463	2.233,127	2.221,129
Erträge	2.232,463	2.233,127	2.221,129
Transferaufwand	9.473,812	9.254,047	9.192,473
Betrieblicher Sachaufwand	0,698	0,698	0,594
Aufwendungen	9.474,510	9.254,745	9.193,067
Nettoergebnis	-7.242,047	-7.021,618	-6.971,938

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2.232,469	2.233,158	2.220,483
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,020	0,021
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2.232,489	2.233,178	2.220,504
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0,273	0,273	0,263
Auszahlungen aus Transfers	9.468,906	9.249,010	9.201,312
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,035	0,035	0,033
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	9.469,214	9.249,318	9.201,608
Nettogeldfluss	-7.236,725	-7.016,140	-6.981,104

Bundesvoranschlag 2019

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 23 Pensionen - BeamtInn	GB 23.01 Ruhe- Vers.Gen.in k.SV	GB 23.02 Pflegegeld
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2.232,463	2.227,463	5,000
Erträge	2.232,463	2.227,463	5,000
Transferaufwand	9.473,812	9.249,249	224,563
Betrieblicher Sachaufwand	0,698	0,373	0,325
Aufwendungen	9.474,510	9.249,622	224,888
Nettoergebnis	-7.242,047	-7.022,159	-219,888

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 23 Pensionen - BeamtInn	GB 23.01 Ruhe- Vers.Gen.in k.SV	GB 23.02 Pflegegeld
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2.232,469	2.227,469	5,000
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,020	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2.232,489	2.227,489	5,000
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0,273	0,273	
Auszahlungen aus Transfers	9.468,906	9.244,481	224,425
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,035	0,035	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	9.469,214	9.244,789	224,425
Nettogeldfluss	-7.236,725	-7.017,300	-219,425

I.C Detailbudgets
23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 23.01 Ruhe- Vers.Gen.in k.SV	DB 23.01.01 HV- Ausc.Inst.Pe nsion	DB 23.01.02 Post Pensio- nen	DB 23.01.03 ÖBB Pensi- onen	DB 23.01.04 LL Pensi- onen
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2.227,463	1.368,513	200,677	373,846	284,427
Erträge	2.227,463	1.368,513	200,677	373,846	284,427
Transferaufwand	9.249,249	4.259,135	1.215,475	1.992,761	1.781,878
Betrieblicher Sachaufwand	0,373	0,371		0,001	0,001
Aufwendungen	9.249,622	4.259,506	1.215,475	1.992,762	1.781,879
Nettoergebnis	-7.022,159	-2.890,993	-1.014,798	-1.618,916	-1.497,452
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 23.01 Ruhe- Vers.Gen.in k.SV	DB 23.01.01 HV- Ausc.Inst.Pe nsion	DB 23.01.02 Post Pensio- nen	DB 23.01.03 ÖBB Pensi- onen	DB 23.01.04 LL Pensi- onen
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2.227,469	1.368,640	200,657	373,709	284,463
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,015	0,005		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2.227,489	1.368,655	200,662	373,709	284,463
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0,273	0,271		0,001	0,001
Auszahlungen aus Transfers	9.244,481	4.256,742	1.213,102	1.986,647	1.787,990
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,035	0,025	0,010		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	9.244,789	4.257,038	1.213,112	1.986,648	1.787,991
Nettogeldfluss	-7.017,300	-2.888,383	-1.012,450	-1.612,939	-1.503,528

I.C Detailbudgets
23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen
Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV

Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Beamtinnen und Beamte der Hoheitsverwaltung und Ausgegliederter Institutionen.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse.

Ziel 3

Anträge auf einen besonderen Sterbekostenbeitrag (§ 42 Pensionsgesetz 1965) werden zügig bearbeitet.

Ziel 4

Laufendes Monitoring des Pensionsantrittsalters.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	<ul style="list-style-type: none"> - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. - Erstellung von Maßnahmevorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMöDS. 	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
		Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
		Notwendige Vorschläge werden an das BMöDS übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
3	Rechtzeitige Entscheidung über Anträge auf einen besonderen Sterbekostenbeitrag gem. § 42 PG 1965.	Nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen erfolgt die Entscheidung innerhalb von 5 Arbeitstagen.	Nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen erfolgte die Entscheidung innerhalb von 5 Arbeitstagen.
4	Erhebung der Entwicklung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters der Beamtinnen und Beamten und Weiterleitung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts	Nach Vorliegen der Gesamtdaten werden diese an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts übermittelt.	Die Daten zum Pensionsantrittsalter werden laufend erhoben.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Pensionsgesetz, BGBl. Nr. 340/1965
- Pensionsüberleitungsgesetz, BGBl. Nr. 187/1949
- Gehaltsgesetz, BGBl. Nr. 54/1956
- Bundesgesetz über die Anrechnung von Ruhestandszeiten und über die Gewährung von Zulagen an Bundesbeamte, BGBl. Nr. 295/1969
- Nebengebührengesetz, BGBl. Nr. 485/1971
- Familienlastenausgleichsgesetz, BGBl. Nr. 376/1967
- Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967
- Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz, BGBl. I Nr. 142/ 2000
- Bundeshaushaltsgesetz 2013 – BHG 2013 BGBl. I Nr. 139/2009
- Heimopferrentengesetz, BGBl. I Nr. 69/2017

Bundesvoranschlag 2019

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgliederte Institutionen Pensionen
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	09	1.366,936.000	1.360,090.000	1.331,621.664,72
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	106,349.000	107,277.000	111,964.134,00
Transfers von Sozialversicherungsträgern	09	26,511.000	26,228.000	30,420.404,28
Transfers von Ländern	09	1,991.000	1,991.000	2,140.890,89
Transfers von Gemeinden und Gemeindeverbänden	09	10.000	10.000	9.558,75
Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	09	77,837.000	79,048.000	79,393.280,08
Erträge aus Transfers von Unternehmen	09	16,444.000	16,567.000	16,507.093,29
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	105,544.000	106,247.000	106,278.968,31
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	09	586,431.000	576,923.000	560,069.822,53
Dienstgeberbeiträge aus Pensionen	09	586,431.000	576,923.000	560,069.822,53
Erträge aus Sozialbeiträgen	09	552,168.000	553,076.000	536,801.646,59
Vergütungen innerhalb des Bundes	09	370.000	370.000	217.468,00
Sonstige Erträge	09	1,207.000	1,250.000	1,279.419,09
Übrige sonstige Erträge	09	1,207.000	1,250.000	1,279.419,09
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.368,513.000	1.361,710.000	1.333,118.551,81
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.368,513.000</i>	<i>1.361,710.000</i>	<i>1.333,118.551,81</i>
Erträge		1.368,513.000	1.361,710.000	1.333,118.551,81
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.368,513.000</i>	<i>1.361,710.000</i>	<i>1.333,118.551,81</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	4.259,085.000	4.117,617.000	4.080,974.724,80
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	4.258,705.000	4.117,237.000	4.080,706.569,20
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	380.000	380.000	268.155,60
Aufwand für sonstige Transfers	09	50.000	50.000	36.859,70
Aufwand aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen für gewährte Darlehen und rückzahlbare Vorschüsse	09	50.000	50.000	36.859,70
Summe Transferaufwand		4.259,135.000	4.117,667.000	4.081,011.584,50
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>4.259,085.000</i>	<i>4.117,617.000</i>	<i>4.080,974.724,80</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09	100.000	100.000	102.032,19
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	271.000	271.000	263.031,26
Aufwand aus Währungsdifferenzen	09	270.000	270.000	262.185,36
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	1.000	1.000	845,90
Summe Betrieblicher Sachaufwand		371.000	371.000	365.063,45
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>271.000</i>	<i>271.000</i>	<i>263.031,26</i>
Aufwendungen		4.259,506.000	4.118,038.000	4.081,376.647,95
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>4.259,356.000</i>	<i>4.117,888.000</i>	<i>4.081,237.756,06</i>
Nettoergebnis		-2.890,993.000	-2.756,328.000	-2.748,258.096,14
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-2.890,843.000</i>	<i>-2.756,178.000</i>	<i>-2.748,119.204,25</i>

Erläuterungen:

Unter den "Erträgen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers" werden die Pensionsbeiträge, die Pensionsvorschussersätze, die Pensionssicherungsbeiträge gem. § 13a Pensionsgesetz, die Dienstgeberbeiträge gem. § 22b GehG sowie die Überweisungen der Pensionsversicherungsträger für die pensionierten Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung des

Bundes und der ausgegliederten Institutionen veranschlagt. Die moderate Erhöhung der Gesamterträge gegenüber dem BVA 2018 um rund 0,5 % ist im Wesentlichen auf die erwartete Entwicklung der Beiträge zurückzuführen.

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers" werden hauptsächlich die Pensionen und die Dienstgeberbeiträge zur Krankenversicherung für die pensionierten Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung und der ausgegliederten Institutionen veranschlagt. Die Erhöhung der Gesamtaufwendungen gegenüber dem BVA 2018 um rund 3,4 % ist auf den erwarteten leichten Anstieg in der Zahl der Pensionisten in Verbindung mit den Pensionsanpassungen zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgliederte Institutionen Pensionen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09	370.000	370.000	217.468,00
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	09	370.000	370.000	217.468,00
Einzahlungen aus Transfers	09	1.367,063.000	1.360,245.000	1.345,821.801,81
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	106,085.000	107,008.000	111,694.794,33
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	09	26,511.000	26,228.000	30,420.404,28
Einzahlungen aus Transfers von Ländern	09	2,000.000	2,000.000	2,150.575,83
Einzahlungen aus Transfers von Gemeinden und Gemeindeverbänden	09	10.000	10.000	9.558,75
Einzahlungen aus Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	09	77,564.000	78,770.000	79,114.255,47
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	09	16,439.000	16,562.000	16,502.023,38
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	105,474.000	106,176.000	106,214.433,24
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	09	586,431.000	576,923.000	560,156.814,46
Einzahlungen aus Dienstgeberbeiträgen aus Pensionen	09	586,431.000	576,923.000	560,156.814,46
Einzahlungen aus Sozialbeiträgen	09	552,634.000	553,576.000	551,253.736,40
Sonstige Einzahlungen	09	1,207.000	1,250.000	1,279.419,09
Übrige sonstige Einzahlungen	09	1,207.000	1,250.000	1,279.419,09
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.368,640.000	1.361,865.000	1.347,318.688,90
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	09	15.000	15.000	16.383,38
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	09	15.000	15.000	16.383,38
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		15.000	15.000	16.383,38
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1.368,655.000	1.361,880.000	1.347,335.072,28
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	09	271.000	271.000	263.031,26
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	09	270.000	270.000	262.185,36
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	09	1.000	1.000	845,90
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		271.000	271.000	263.031,26
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	4.256,742.000	4.115,334.000	4.078,725.027,35
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	4.256,362.000	4.114,954.000	4.078,450.044,98
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	380.000	380.000	274.982,37
Summe Auszahlungen aus Transfers		4.256,742.000	4.115,334.000	4.078,725.027,35
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter- halts-)vorschüssen	09	25.000	25.000	23.300,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	09	25.000	25.000	23.300,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		25.000	25.000	23.300,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		4.257,038.000	4.115,630.000	4.079,011.358,61
Nettogeldfluss		-2.888,383.000	-2.753,750.000	-2.731,676.286,33

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 2,5 Mio. € gründet sich auf die Tatsache, dass bereits im Dezember im Finanzierungshaushalt die Zahlungen für die Pensionen und die Lohnsteuer für Jänner erfolgen, diese jedoch im Ergebnishaushalt durch Periodenabgrenzungen erst im Jänner aufscheinen.

I.C Detailbudgets
23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV

Detailbudget 23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Beamtinnen und Beamte der Post.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse.

Ziel 3

Laufendes Monitoring des Pensionsantrittsalters.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	- Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug.	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
	- Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann.	Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
	- Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMöDS.	Notwendige Vorschläge werden an das BMöDS übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
3	Erhebung der Entwicklung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters der Beamtinnen und Beamten und Weiterleitung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts	Nach Vorliegen der Gesamtdaten werden diese an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts übermittelt.	Die Daten zum Pensionsantrittsalter werden laufend erhoben.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Poststrukturgesetz 1996, BGBl. Nr. 201/1996
- Pensionsgesetz, BGBl. Nr. 340/1965
- Gehaltsgesetz, BGBl. Nr. 54/1956
- Nebengebührengesetz, BGBl. Nr. 485/1971
- Familienlastenausgleichsgesetz, BGBl. Nr. 376/1967
- Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967
- Heimopferrentengesetz, BGBl. I Nr. 69/2017

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers		200,677.000	202,472.000	203,006.805,96
09		200,667.000	202,462.000	202,944.415,42
45		10.000	10.000	62.390,54
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	5.000	5.000	4.906,72
Transfers von Sozialversicherungsträgern	09	5.000	5.000	4.906,72
Erträge aus Transfers von Unternehmen	09	167,635.000	169,335.000	169,941.161,80
09		167,635.000	169,335.000	169,941.023,21
45				138,59
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	33,027.000	33,122.000	33,000.915,43
09		33,027.000	33,122.000	32,998.485,49
45				2.429,94
Erträge aus Sozialbeiträgen	45	10.000	10.000	59.822,01
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		200,677.000	202,472.000	203,006.805,96
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>200,677.000</i>	<i>202,472.000</i>	<i>203,006.805,96</i>
Erträge		200,677.000	202,472.000	203,006.805,96
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>200,677.000</i>	<i>202,472.000</i>	<i>203,006.805,96</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45		40.000	277.233,52
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45		40.000	277.233,52
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen		1.215,475.000	1.215,370.000	1.205,234.648,54
09		1.215,474.000	1.215,369.000	1.205,234.648,54
45		1.000	1.000	
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	1.215,292.000	1.215,187.000	1.205,111.112,04
09		1.215,291.000	1.215,186.000	1.205,111.112,04
45		1.000	1.000	
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	183.000	183.000	123.536,50
Summe Transferaufwand		1.215,475.000	1.215,410.000	1.205,511.882,06
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.215,475.000</i>	<i>1.215,410.000</i>	<i>1.205,511.882,06</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09			5.472,33
Summe Betrieblicher Sachaufwand				5.472,33
Aufwendungen		1.215,475.000	1.215,410.000	1.205,517.354,39
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.215,475.000</i>	<i>1.215,410.000</i>	<i>1.205,511.882,06</i>
Nettoergebnis		-1.014,798.000	-1.012,938.000	-1.002,510.548,43
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-1.014,798.000</i>	<i>-1.012,938.000</i>	<i>-1.002,505.076,10</i>

Erläuterungen:

Unter den "Erträgen aus Transfers" werden die Deckungsbeiträge sowie die Beiträge gem. § 13a PG für die pensionierten Beamtinnen und Beamten der Österr. Post AG, Telekom Austria AG und der Österr. Postbus AG veranschlagt. Der leichte Rückgang der Gesamterträge gegenüber dem BVA 2017 um rund 0,9 % ist auf die erwartete Entwicklung der Beiträge zurückzuführen.

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen" werden die Pensionen und die Dienstgeberbeiträge zur Krankenversicherung für die pensionierten Beamtinnen und Beamten der Österr. Post AG, der Telekom Austria AG und der Österr. Postbus AG veranschlagt. Gegenüber dem Wert des BVA 2018 werden keinen nennenswerten Abweichungen er-

Bundesvoranschlag 2019

wartet. Der verminderte Gesamtaufwand durch den leicht sinkenden Pensionsstand wird durch die prognostizierten Pensionsanpassungen wieder aufgehoben.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.02 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers		200,657.000	202,452.000	202,987.139,15
09		200,647.000	202,442.000	202,924.862,88
45		10.000	10.000	62.276,27
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	5.000	5.000	4.906,72
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	09	5.000	5.000	4.906,72
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	09	167,635.000	169,335.000	169,941.023,21
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	33,007.000	33,102.000	32,981.387,21
09		33,007.000	33,102.000	32,978.932,95
45				2.454,26
Einzahlungen aus Sozialbeiträgen	45	10.000	10.000	59.822,01
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		200,657.000	202,452.000	202,987.139,15
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	09	5.000	5.000	4.279,14
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	09	5.000	5.000	4.279,14
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		5.000	5.000	4.279,14
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		200,662.000	202,457.000	202,991.418,29
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45		40.000	14,568.792,48
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45		40.000	14,568.792,48
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen		1.213,102.000	1.213,037.000	1.202,915.832,42
09		1.213,101.000	1.213,036.000	1.202,914.359,47
45		1.000	1.000	1.472,95
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	1.212,907.000	1.212,842.000	1.202,788.174,92
09		1.212,906.000	1.212,841.000	1.202,786.701,97
45		1.000	1.000	1.472,95
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	195.000	195.000	127.657,50
Summe Auszahlungen aus Transfers		1.213,102.000	1.213,077.000	1.217,484.624,90
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	09	10.000	10.000	9.800,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	09	10.000	10.000	9.800,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		10.000	10.000	9.800,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1.213,112.000	1.213,087.000	1.217,494.424,90
Nettogeldfluss		-1.012,450.000	-1.010,630.000	-1.014,503.006,61

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 2,4 Mio. € gründet sich auf die Tatsache, dass bereits im Dezember im Finanzierungshaushalt die Zahlungen für die Pensionen und die Lohnsteuer für Jänner erfolgen, diese jedoch im Ergebnishaushalt durch Periodenabgrenzungen erst im Jänner aufscheinen.

I.C Detailbudgets
23.01.03 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV

Detailbudget 23.01.03 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Beamtinnen und Beamte der ÖBB.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse.

Ziel 3

Laufendes Monitoring des Pensionsantrittsalters.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	- Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug.	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
	- Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann.	Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
	- Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMöDS.	Notwendige Vorschläge werden an das BMöDS übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
2	Rechtzeitige, mit der Buchhaltungsagentur abgestimmte Zahlungsanweisungen an die ÖBB.	Fälligkeitsdatum wird zu 100% eingehalten.	Fälligkeitsdatum wurde zu 100% eingehalten.
3	Erhebung der Entwicklung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters der Beamtinnen und Beamten und Weiterleitung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts	Nach Vorliegen der Gesamtdaten werden diese an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts übermittelt.	Die Daten zum Pensionsantrittsalter werden laufend erhoben.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Bundesbahngesetz 1992, BGBl. Nr. 825/1992
- Bundesbahn-Pensionsgesetz (BB-PG), BGBl. I Nr. 86/2001

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.03 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers		373,846.000	377,188.000	392,113.963,32
09		285,218.000	287,445.000	301,830.875,38
45		88,628.000	89,743.000	90,283.087,94
Erträge aus Transfers von Unternehmen	09	285,218.000	287,445.000	287,796.359,66
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	45	88,628.000	89,743.000	90,283.087,94
Erträge aus Sozialbeiträgen	09			14,034.515,72
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		373,846.000	377,188.000	392,113.963,32
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>373,846.000</i>	<i>377,188.000</i>	<i>392,113.963,32</i>
Erträge		373,846.000	377,188.000	392,113.963,32
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>373,846.000</i>	<i>377,188.000</i>	<i>392,113.963,32</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	1.817,135.000	1.823,867.000	1.850,271.439,77
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	1.817,135.000	1.823,867.000	1.850,271.439,77
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen		175,626.000	174,547.000	177,453.219,11
09		93,320.000	92,746.000	94,132.351,66
45		82,306.000	81,801.000	83,320.867,45
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen		175,626.000	174,547.000	177,453.219,11
09		93,320.000	92,746.000	94,132.351,66
45		82,306.000	81,801.000	83,320.867,45
Summe Transferaufwand		1.992,761.000	1.998,414.000	2.027,724.658,88
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.992,761.000</i>	<i>1.998,414.000</i>	<i>2.027,724.658,88</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	1.000	1.000	118,98
Aufwand aus Währungsdifferenzen	09	1.000	1.000	118,98
Summe Betrieblicher Sachaufwand		1.000	1.000	118,98
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	<i>118,98</i>
Aufwendungen		1.992,762.000	1.998,415.000	2.027,724.777,86
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.992,762.000</i>	<i>1.998,415.000</i>	<i>2.027,724.777,86</i>
Nettoergebnis		-1.618,916.000	-1.621,227.000	-1.635,610.814,54
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-1.618,916.000</i>	<i>-1.621,227.000</i>	<i>-1.635,610.814,54</i>

Erläuterungen:

Unter den "Erträgen aus Transfers" werden die Deckungsbeiträge und die Pensionssicherungsbeiträge der Österreichischen Bundesbahnen veranschlagt. Das Sinken der Gesamterträge gegenüber dem BVA 2018 um 0,9 % ist auf die erwartete Entwicklung der Beiträge zurückzuführen.

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an Unternehmen" werden die Pensionen und die Dienstnehmer- und Dienstgeberbeiträge zur Krankenversicherung für die pensionierten Beamtinnen und Beamten der Österreichischen Bundesbahnen veranschlagt. Die Verminderung der Gesamtaufwendungen um rund 0,3 % gegenüber dem BVA 2018 ist auf die erwartete rückläufige Entwicklung des Pensionsstandes zurückzuführen.

Bundesvoranschlag 2019

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.03 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers		373,709.000	377,049.000	377,939.939,29
09		285,169.000	287,395.000	287,746.392,63
45		88,540.000	89,654.000	90,193.546,66
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	09	285,169.000	287,395.000	287,746.392,63
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	45	88,540.000	89,654.000	90,193.546,66
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		373,709.000	377,049.000	377,939.939,29
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		373,709.000	377,049.000	377,939.939,29
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	09	1.000	1.000	118,98
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	09	1.000	1.000	118,98
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		1.000	1.000	118,98
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	1.811,021.000	1.817,791.000	1.844,106.717,90
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	1.811,021.000	1.817,791.000	1.844,106.717,90
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen		175,626.000	174,547.000	177,453.219,11
09		93,320.000	92,746.000	94,132.351,66
45		82,306.000	81,801.000	83,320.867,45
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen		175,626.000	174,547.000	177,453.219,11
09		93,320.000	92,746.000	94,132.351,66
45		82,306.000	81,801.000	83,320.867,45
Summe Auszahlungen aus Transfers		1.986,647.000	1.992,338.000	2.021,559.937,01
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1.986,648.000	1.992,339.000	2.021,560.055,99
Nettogeldfluss		-1.612,939.000	-1.615,290.000	-1.643,620.116,70

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 6,1 Mio. € gründet sich auf die Tatsache, dass die Pensionen für das jeweilige Folgemonat und die Lohnsteuer für das jeweils vorangegangene Monat zu überweisen sind.

I.C Detailbudgets
23.01.04 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV

Detailbudget 23.01.04 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Landeslehrerinnen und Landeslehrer.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse an die Ämter der Landesregierungen und an den Magistrat Wien.

Ziel 3

Laufendes Monitoring des Pensionsantrittsalters.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	- Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug.	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
	- Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann.	Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
	- Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMöDS.	Notwendige Vorschläge werden an das BMöDS übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
2	Rechtzeitige auf die jeweiligen Fälligkeiten abgestellte Anweisung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse in Höhe des Differenzbetrags, der nicht durch Einnahmen (Pensions- und Überweisungsbeiträge) gedeckt ist, an die Länder und an den Magistrat Wien.	Fälligkeitsdatum wird zu 100% eingehalten.	Fälligkeitsdatum wurde zu 100% eingehalten.
3	Erhebung der Entwicklung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters der Beamtinnen und Beamten und Weiterleitung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts	Nach Vorliegen der Gesamtdaten werden diese an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts übermittelt.	Die Daten zum Pensionsantrittsalter werden laufend erhoben.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, BGBl. Nr. 302/1984
- Land- und forstwirtschaftliches Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, BGBl. Nr. 296/1985
- Finanzausgleichsgesetz 2008, BGBl. I Nr. 103/2007
- Pensionsgesetz, BGBl. Nr. 340/1965

Bundesvoranschlag 2019

- Pensionsüberleitungsgesetz, BGBl. Nr. 187/1949
- Gehaltsgesetz, BGBl. Nr. 54/1956
- Nebengebührengesetz, BGBl. Nr. 485/1971
- Familienlastenausgleichsgesetz, BGBl. Nr. 376/1967
- Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967
- Bundeshaushaltsgesetz 2013 – BHG 2013 BGBl. I Nr. 139/2009

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.04 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	09	284,427.000	286,757.000	287,896.036,33
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	46,983.000	48,119.000	48,573.594,26
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	09	237,444.000	238,638.000	239,322.442,07
Dienstgeberbeiträge aus Pensionen	09	237,444.000	238,638.000	239,322.442,07
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		284,427.000	286,757.000	287,896.036,33
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>284,427.000</i>	<i>286,757.000</i>	<i>287,896.036,33</i>
Erträge		284,427.000	286,757.000	287,896.036,33
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>284,427.000</i>	<i>286,757.000</i>	<i>287,896.036,33</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1.781,878.000	1.701,402.000	1.660,309.830,73
Transfers an Länder	09	1.781,878.000	1.701,402.000	1.660,309.830,73
Summe Transferaufwand		1.781,878.000	1.701,402.000	1.660,309.830,73
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.781,878.000</i>	<i>1.701,402.000</i>	<i>1.660,309.830,73</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	1.000	1.000	118,97
Aufwand aus Währungsdifferenzen	09	1.000	1.000	118,97
Summe Betrieblicher Sachaufwand		1.000	1.000	118,97
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	<i>118,97</i>
Aufwendungen		1.781,879.000	1.701,403.000	1.660,309.949,70
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.781,879.000</i>	<i>1.701,403.000</i>	<i>1.660,309.949,70</i>
Nettoergebnis		-1.497,452.000	-1.414,646.000	-1.372,413.913,37
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-1.497,452.000</i>	<i>-1.414,646.000</i>	<i>-1.372,413.913,37</i>

Erläuterungen:

Unter den "Erträgen aus Transfers" werden die Pensionssicherungsbeiträge der pensionierten Landeslehrerinnen und Landeslehrer und die Dienstgeberbeiträge gem. § 22b GehG veranschlagt. Das Sinken der Gesamterträge gegenüber dem BVA 2018 um rund 0,8 % ist auf die erwartete Entwicklung der Beiträge zurückzuführen.

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger" werden die Ersatzleistungen des Bundes an die Länder gem. § 4 Abs. 5 FAG 2008 für die Pensionsausgaben der unter ihrer Diensthoheit stehenden Lehrerinnen und Lehrer veranschlagt. Die Erhöhung der Gesamtaufwendungen gegenüber dem BVA 2018 um rund 4,7 % ist auf den erwarteten leichten Anstieg in der Zahl der Pensionisten in Verbindung mit den Pensionsanpassungen zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.04 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	09	284,463.000	286,792.000	287,243.473,61
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	09	47,019.000	48,154.000	48,605.833,40
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	09	237,444.000	238,638.000	238,637.640,21
Einzahlungen aus Dienstgeberbeiträgen aus Pensionen	09	237,444.000	238,638.000	238,637.640,21
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		284,463.000	286,792.000	287,243.473,61
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		284,463.000	286,792.000	287,243.473,61
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	09	1.000	1.000	118,97
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	09	1.000	1.000	118,97
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		1.000	1.000	118,97
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1.787,990.000	1.707,245.000	1.666,011.834,26
Auszahlungen aus Transfers an Länder	09	1.787,990.000	1.707,245.000	1.666,011.834,26
Summe Auszahlungen aus Transfers		1.787,990.000	1.707,245.000	1.666,011.834,26
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1.787,991.000	1.707,246.000	1.666,011.953,23
Nettogeldfluss		-1.503,528.000	-1.420,454.000	-1.378,768.479,62

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 6,1 Mio. € gründet sich auf die Tatsache, dass die Pensionen für das jeweilige Folgemonat und die Lohnsteuer für das jeweils vorangegangene Monat zu überweisen sind.

I.C Detailbudgets
23.02 Pflegegeld
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 23.02 Pflegegeld	DB 23.02.01 HV- Ausc.Inst.Pf lege.	DB 23.02.02 Post Pflege- geld	DB 23.02.03 ÖBB Pflle- gegeld	DB 23.02.04 LL Pflege- geld
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5,000		5,000		
Erträge	5,000		5,000		
Transferaufwand	224,563	113,926	35,123	49,038	26,476
Betrieblicher Sachaufwand	0,325	0,150	0,130		0,045
Aufwendungen	224,888	114,076	35,253	49,038	26,521
Nettoergebnis	-219,888	-114,076	-30,253	-49,038	-26,521
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 23.02 Pflegegeld	DB 23.02.01 HV- Ausc.Inst.Pf lege.	DB 23.02.02 Post Pflege- geld	DB 23.02.03 ÖBB Pflle- gegeld	DB 23.02.04 LL Pflege- geld
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5,000		5,000		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	5,000		5,000		
Auszahlungen aus Transfers	224,425	113,817	35,119	49,038	26,451
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	224,425	113,817	35,119	49,038	26,451
Nettogeldfluss	-219,425	-113,817	-30,119	-49,038	-26,451

I.C Detailbudgets
23.02.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld
Erläuterungen

Globalbudget 23.02 Pflegegeld

Detailbudget 23.02.01 Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Beamtinnen und Beamte der Hoheitsverwaltung und Ausgegliederter Institutionen.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug.	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
	- Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann.	Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
	- Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASGK.	Notwendige Vorschläge werden an das BMASGK übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993
- Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.01 Hoheitsverwaltung und Ausgliederte Institutionen Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	2,400.000	2,400.000	2,186.639,57
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	2,400.000	2,400.000	2,186.639,57
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	110,882.000	109,679.000	107,655.876,65
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	110,882.000	109,679.000	107,655.876,65
Aufwand für sonstige Transfers	09	644.000	644.000	394.325,35
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	09	643.000	643.000	393.381,81
Aufwand aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen für gewährte Darlehen und rückzahlbare Vorschüsse	09	1.000	1.000	943,54
Summe Transferaufwand		113,926.000	112,723.000	110,236.841,57
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>113,925.000</i>	<i>112,722.000</i>	<i>110,235.898,03</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09	150.000	150.000	101.151,03
Summe Betrieblicher Sachaufwand		150.000	150.000	101.151,03
Aufwendungen		114,076.000	112,873.000	110,337.992,60
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>113,925.000</i>	<i>112,722.000</i>	<i>110,235.898,03</i>
Nettoergebnis		-114,076.000	-112,873.000	-110,337.992,60
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-113,925.000</i>	<i>-112,722.000</i>	<i>-110,235.898,03</i>

Erläuterungen:

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen" werden das Pflegegeld für die Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung und der ausgegliederten Institutionen sowie der Landes- und Gemeindebediensteten veranschlagt. Gegenüber dem BVA 2018 wird eine Steigerung der Aufwendungen um rund 1,1 % erwartet. Dies ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme des Pflegegelds zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.01 Hoheitsverwaltung und Ausgliederte Institutionen Pflegegeld
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	2,400.000	2,400.000	2,186.639,57
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversiche- rungsträger	09	2,400.000	2,400.000	2,186.639,57
Auszahlungen aus Transfers an private Haus- halte/Institutionen	09	110,774.000	109,571.000	107,547.996,85
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederun- gen	09	110,774.000	109,571.000	107,547.996,85
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	09	643.000	643.000	393.381,81
Auszahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	09	643.000	643.000	393.381,81
Summe Auszahlungen aus Transfers		113,817.000	112,614.000	110,128.018,23
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		113,817.000	112,614.000	110,128.018,23
Nettogeldfluss		-113,817.000	-112,614.000	-110,128.018,23

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 0,3 Mio. € ist auf die bereits im Dezember im Finanzierungshaushalt erfolgten Zahlungen für das Pflegegeld, welche jedoch im Ergebnishaushalt durch Periodenabgrenzungen erst im Jänner aufscheinen, zurückzuführen.

**I.C Detailbudgets
23.02.02 Post Pflegegeld
Erläuterungen**

Globalbudget 23.02 Pflegegeld

Detailbudget 23.02.02 Post Pflegegeld

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Beamtinnen und Beamte der Post.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	- Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug.	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
	- Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann.	Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
	- Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASGK.	Notwendige Vorschläge werden an das BMASGK übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993
- Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011
- Poststrukturgesetz, BGBl. Nr. 201/1996

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.02 Post Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers		5,000.000	5,000.000	4,994.093,50
	09			-5.906,50
	45	5,000.000	5,000.000	5,000.000,00
Erträge aus Transfers von Unternehmen		5,000.000	5,000.000	4,994.093,50
	09			-5.906,50
	45	5,000.000	5,000.000	5,000.000,00
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		5,000.000	5,000.000	4,994.093,50
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5,000.000</i>	<i>5,000.000</i>	<i>4,994.093,50</i>
Erträge		5,000.000	5,000.000	4,994.093,50
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5,000.000</i>	<i>5,000.000</i>	<i>4,994.093,50</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1,130.000	1,130.000	1,408.452,30
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1,130.000	1,130.000	1,408.452,30
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	33,993.000	33,958.000	33,953.559,74
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	33,993.000	33,958.000	33,953.559,74
Aufwand für sonstige Transfers	09			2.296,59
Aufwand aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen für gewährte Darlehen und rückzahlbare Vorschüsse	09			2.296,59
Summe Transferaufwand		35,123.000	35,088.000	35,364.308,63
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>35,123.000</i>	<i>35,088.000</i>	<i>35,362.012,04</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09	130.000	130.000	80.693,21
Summe Betrieblicher Sachaufwand		130.000	130.000	80.693,21
Aufwendungen		35,253.000	35,218.000	35,445.001,84
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>35,123.000</i>	<i>35,088.000</i>	<i>35,362.012,04</i>
Nettoergebnis		-30,253.000	-30,218.000	-30,450.908,34
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-30,123.000</i>	<i>-30,088.000</i>	<i>-30,367.918,54</i>

Erläuterungen:

Es kommt gegenüber dem BVA 2018 zu keiner Veränderung in den "Erträgen aus Transfers von Unternehmen". Bei den dargestellten Erträgen handelt es sich um die Abschlagszahlungen der Postunternehmen in Folge der Änderung des Poststrukturgesetzes (BGBl Nr. 147/2015, Abschaffung des § 17 Abs. 7d PTSG).

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen" wird das Pflegegeld für die Beamtinnen und Beamten der Österr. Post AG, der Telekom Austria AG und der Österr. Postbus AG veranschlagt. Gegenüber dem Wert des BVA 2018 werden keinen nennenswerten Abweichungen erwartet.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.02 Post Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers		5,000.000	5,000.000	4,994.093,50
	09			-5.906,50
	45	5,000.000	5,000.000	5,000.000,00
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen		5,000.000	5,000.000	4,994.093,50
	09			-5.906,50
	45	5,000.000	5,000.000	5,000.000,00
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		5,000.000	5,000.000	4,994.093,50
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		5,000.000	5,000.000	4,994.093,50
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1,130.000	1,130.000	1,408.452,30
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1,130.000	1,130.000	1,408.452,30
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	33,989.000	33,954.000	33,733.387,98
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	33,989.000	33,954.000	33,733.387,98
Summe Auszahlungen aus Transfers		35,119.000	35,084.000	35,141.840,28
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		35,119.000	35,084.000	35,141.840,28
Nettogeldfluss		-30,119.000	-30,084.000	-30,147.746,78

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 0,1 Mio. € ist auf die bereits im Dezember im Finanzierungshaushalt erfolgten Zahlungen für das Pflegegeld, welche jedoch im Ergebnishaushalt durch Periodenabgrenzungen erst im Jänner aufscheinen, zurückzuführen.

**I.C Detailbudgets
23.02.03 ÖBB Pflegegeld
Erläuterungen**

Globalbudget 23.02 Pflegegeld

Detailbudget 23.02.03 ÖBB Pflegegeld

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Beamtinnen und Beamte der ÖBB.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	- Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug.	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
	- Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann.	Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
	- Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASGK.	Notwendige Vorschläge werden an das BMASGK übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
2	Rechtzeitige monatliche Bevorschussung des Kostenersatzes gem. § 23 (4) Bundespflegegeldgesetz an die Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau.	Fälligkeitsdatum wird zu 100% eingehalten.	Fälligkeitsdatum wurde zu 100% eingehalten.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993
- Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.03 ÖBB Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger				
Aufwand für Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1,692.000	1,692.000	1,607.205,58
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1,692.000	1,692.000	1,607.205,58
Aufwand für Transfers an Unternehmen				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	47,343.000	45,837.000	45,727.867,17
Aufwand für Transfers an Unternehmen	45	47,343.000	45,837.000	45,727.867,17
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen				
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	3.000	3.000	2.044,90
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	3.000	3.000	2.044,90
Summe Transferaufwand		49,038.000	47,532.000	47,337.117,65
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>49,038.000</i>	<i>47,532.000</i>	<i>47,337.117,65</i>
Aufwendungen		49,038.000	47,532.000	47,337.117,65
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>49,038.000</i>	<i>47,532.000</i>	<i>47,337.117,65</i>
Nettoergebnis		-49,038.000	-47,532.000	-47,337.117,65
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-49,038.000</i>	<i>-47,532.000</i>	<i>-47,337.117,65</i>

Erläuterungen:

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an Unternehmen" wird das Pflegegeld für die Beamtinnen und Beamten der Österreichischen Bundesbahnen veranschlagt. Die Erhöhung der Gesamtaufwendungen gegenüber dem BVA 2018 um rund 3,2 % ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme des Pflegegelds zurückzuführen.

Bundesvoranschlag 2019

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.03 ÖBB Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1,692.000	1,692.000	1,607.205,58
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversiche- rungsträger	09	1,692.000	1,692.000	1,607.205,58
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	47,343.000	45,837.000	45,727.867,17
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	45	47,343.000	45,837.000	45,727.867,17
Auszahlungen aus Transfers an private Haus- halte/Institutionen	09	3.000	3.000	2.044,90
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederun- gen	09	3.000	3.000	2.044,90
Summe Auszahlungen aus Transfers		49,038.000	47,532.000	47,337.117,65
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		49,038.000	47,532.000	47,337.117,65
Nettogeldfluss		-49,038.000	-47,532.000	-47,337.117,65

Erläuterungen:

Es werden keine Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt erwartet.

I.C Detailbudgets
23.02.04 Landeslehrer Pflegegeld
Erläuterungen

Globalbudget 23.02 Pflegegeld

Detailbudget 23.02.04 Landeslehrer Pflegegeld
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Landeslehrerinnen und Landeslehrer.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1, 2	Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges.	Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden.	Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt.
1	- Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug.	Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert.	Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt.
	- Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann.	Notwendige Vorschläge sind erstellt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.
	- Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASGK.	Notwendige Vorschläge werden an das BMASGK übermittelt.	Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993
- Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.04 Landeslehrer Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	837.000	837.000	975.052,16
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	837.000	837.000	975.052,16
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	25,639.000	24,974.000	24,001.531,18
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	09	25,639.000	24,974.000	24,001.531,18
Summe Transferaufwand		26,476.000	25,811.000	24,976.583,34
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>26,476.000</i>	<i>25,811.000</i>	<i>24,976.583,34</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09	45.000	45.000	41.740,51
Summe Betrieblicher Sachaufwand		45.000	45.000	41.740,51
Aufwendungen		26,521.000	25,856.000	25,018.323,85
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>26,476.000</i>	<i>25,811.000</i>	<i>24,976.583,34</i>
Nettoergebnis		-26,521.000	-25,856.000	-25,018.323,85
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-26,476.000</i>	<i>-25,811.000</i>	<i>-24,976.583,34</i>

Erläuterungen:

Unter dem Titel "Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen" wird das Pflegegeld für die Landeslehrerinnen und Landeslehrer veranschlagt. Gegenüber dem BVA 2018 wird eine minimale Erhöhung der Gesamtaufwendungen um rund 2,6 % erwartet. Dies ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme des Pflegegelds zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.04 Landeslehrer Pflegegeld
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	837.000	837.000	975.052,16
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversiche- rungsträger	09	837.000	837.000	975.052,16
Auszahlungen aus Transfers an private Haus- halte/Institutionen	09	25,614.000	24,949.000	23,948.479,13
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederun- gen	09	25,614.000	24,949.000	23,948.479,13
Summe Auszahlungen aus Transfers		26,451.000	25,786.000	24,923.531,29
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		26,451.000	25,786.000	24,923.531,29
Nettogeldfluss		-26,451.000	-25,786.000	-24,923.531,29

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 0,1 Mio. € ist auf die bereits im Dezember im Finanzierungshaushalt erfolgten Zahlungen für das Pflegegeld, welche jedoch im Ergebnishaushalt durch Periodenabgrenzungen erst im Jänner aufscheinen, zurückzuführen.

Bundesvoranschlag 2019

I.C Detailbudgets
Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte
Investitionsveranschlagung
 (Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,020	0,020	0,021
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,020	0,020	0,021
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,020	0,021
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,035	0,035	0,033
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,035	0,035	0,033
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,035	0,035	0,033

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	09	45
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	2.232,463	2.138,825	93,638
Erträge	2.232,463	2.138,825	93,638
Transferaufwand	9.473,812	7.527,027	1.946,785
Betrieblicher Sachaufwand	0,698	0,698	
Aufwendungen	9.474,510	7.527,725	1.946,785
Nettoergebnis	-7.242,047	-5.388,900	-1.853,147

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

45 Verkehr

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte**
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	09	45
Allgemeine Gebarung			
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	2.232,469	2.138,919	93,550
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,020	0,020	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2.232,489	2.138,939	93,550
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0,273	0,273	
Auszahlungen aus Transfers	9.468,906	7.528,235	1.940,671
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,035	0,035	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	9.469,214	7.528,543	1.940,671
Nettogeldfluss	-7.236,725	-5.389,604	-1.847,121

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

45 Verkehr

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
23.01	Ruhe und Versorgungsgenüsse inkl. SV	BMF, Leiter/in der Sektion II
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
23.01.01	Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pensionen	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.01.02	Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.01.03	ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.01.04	Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
23.02	Pflegegeld	BMF, Leiter/in der Sektion II
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
23.02.01	Hoheitsverwaltung und Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.02.02	Post Pflegegeld	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.02.03	ÖBB Pflegegeld	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
23.02.04	Landeslehrer Pflegegeld	BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Keine

III. Anhang: Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Wir sichern eine eigenständige und angemessene Altersversorgung der Beamtinnen und Beamten, die sich an den Entwicklungen der gesetzlichen Pensionsversicherung orientiert, wobei Angelegenheiten des Pensionsrechts der öffentlich Bediensteten in den Wirkungsbereich des BMöDS fallen.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Einzahlungen		2.232,489	2.233,178	2.220,504
Auszahlungen fix	9.469,214	9.469,214	9.249,318	9.201,608
Summe Auszahlungen	9.469,214	9.469,214	9.249,318	9.201,608
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-7.236,725	-7.016,140	-6.981,104

Ergebnisvoranschlag	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Erträge	2.232,463	2.233,127	2.221,129
Aufwendungen	9.474,510	9.254,745	9.193,067
Nettoergebnis	-7.242,047	-7.021,618	-6.971,938

Angestrebte Wirkungsziele:**Wirkungsziel 1:**

Nachhaltige Finanzierbarkeit des Beamtenpensionssystems.

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Pensionen für Beamtinnen und Beamte sind angesichts ihres budgetären Umfangs für die langfristigen Perspektiven der öffentlichen Finanzen von erheblicher Bedeutung. Obwohl das BMF keine materiell-rechtliche Zuständigkeit für das Beamtenpensionsrecht hat, können durch zielgerichtete Empfehlungen auf Basis der absehbaren Entwicklung, die sich aus dem Budgetvollzug ergibt, Impulse zur Anpassung der gesetzlichen Grundlagen ausgehen. Damit wird ein Beitrag zur nachhaltigen Finanzierbarkeit des Beamtenpensionssystems geleistet.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Beobachtung der Entwicklung der Mittelverwendungen für Beamtenpensionen und Pflegegelder im Vergleich zum BFG
- Bei signifikanter Abweichung Übermittlung von Maßnahmenvorschlägen mit besonderer Berücksichtigung der Gleichbehandlung von Frauen und Männern an das jeweils zuständige Ressort (BMöDS, BMASGK).

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 23.1.1	Einhaltung des Bundesfinanzrahmens in der UG 23					
Berechnungsmethode	Vergleich zwischen den jeweiligen Werten laut BFG/BFRG und dem entsprechenden Wert laut Bundesrechnungsabschluss					
Datenquelle	Bundesrechnungsabschluss					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020
	100	100	100	100	100	100
	Die Entscheidung über die tatsächliche Umsetzung von materiell-rechtlichen Gegensteuerungsmaßnahmen erfordert die Zustimmung der jeweils entscheidungsbefugten Institutionen.					

Wirkungsziel 2:

Angemessene Altersversorgung und finanzielle Absicherung bei Pflegebedürftigkeit der Beamtinnen und Beamten im Ruhestand.

Warum dieses Wirkungsziel?

Aufgrund der Kompetenzverteilung gemäß Bundesministeriengesetz 1986 liegt die materiell-rechtliche Gestaltung der Beamtenpensionen, der Pensionen für Landeslehrer, der ÖBB-Pensionen und des Pflegegelds nicht im Zuständigkeitsbereich des BMF. In den Verantwortungsbereich des BMF fällt die Besoldung und damit die Aufgabe, die aufgrund der einschlägigen Gesetzeslage den Anspruchsberechtigten gebührenden Mittel bereitzustellen. Für die Empfängerinnen und Empfänger der

Ruhe- und Versorgungsgenüsse sowie der Pflegegelder ist die fristgerechte und vollumfängliche Auszahlung von hoher Bedeutung, um die Bedürfnisse des täglichen Lebens abdecken zu können.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Durch die rechtzeitige und vollständige Bereitstellung der Mittel können die Leistungen von den zuständigen Institutionen an die Empfängerinnen und Empfänger innerhalb der vorgesehenen Fristen in voller Höhe ausgezahlt werden.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 23.2.1	Die Mittel für die Auszahlung werden rechtzeitig bereitgestellt.					
Berechnungsmethode	Vergleich der Termine der tatsächlichen Auszahlung mit dem Zahlungsplan.					
Datenquelle	Haushaltsinformationssystem/PMSAP; BMF-interne Aufzeichnungen					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020
	100	100	100	100	100	100
Die Zahlungsfristen sind zwischen Buchhaltungsagentur, den für die Auszahlung an die Empfänger zuständigen Institutionen und dem BMF abgestimmt. Anhand dieses Kalenders erfolgt die Mittelbereitstellung.						

Kennzahl 23.2.2	Die Mittel für die Auszahlung werden in voller Höhe bereitgestellt.					
Berechnungsmethode	Vergleich der angewiesenen Mittel mit den Monatsanforderungen					
Datenquelle	Haushaltsinformationssystem/PMSAP; BMF-interne Aufzeichnungen					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020
	100	100	100	100	100	100
Die Höhe der Zahlung wird monatlich mit der Buchhaltungsagentur, den für die Auszahlung an die Empfänger zuständigen Institutionen und dem BMF abgestimmt. Anhand dieser Informationen erfolgt die Mittelbereitstellung.						

Wirkungsziel 3:

Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters.

Warum dieses Wirkungsziel?

In Hinblick auf eine angemessene Altersversorgung und um den demografischen Entwicklungen Rechnung zu tragen, wird eine Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters angestrebt. Das BMF hat keine materiell-rechtliche Zuständigkeit für das Beamtenpensionsrecht, sodass ein direkter Einfluss zur Erlangung des Wirkungsziels nicht gegeben ist. Mit der Erhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters und der entsprechenden Übermittlung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts wird auf die Notwendigkeit hingewiesen, etwaige Maßnahmen zur Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters zu setzen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Erhebung der Entwicklung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters der Beamtinnen und Beamten und Weiterleitung an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 23.3.1	Durchschnittliches Pensionsantrittsalter der Beamtinnen und Beamten - Informationsweitergabe an das materiell-rechtlich zuständige Ressort.					
Berechnungsmethode	Berechnung des Pensionsantrittsalters und Weitergabe an das materiell-rechtlich zuständige Ressort. Berechnungsart: „Summe der Pensionsantrittsalter der NeupensionistInnen in Jahren“ durch „Anzahl der NeupensionistInnen“; Definition der Altersberechnung: Altersdifferenz zwischen dem Jahr der Pensionierung und dem Geburtsjahr					
Datenquelle	Managementinformationssystem (MIS); Datenlieferung der Länder zu den Landeslehrern; BMF-interne Aufzeichnungen					
Messgrößenangabe	%					

Bundesvoranschlag 2019

Entwicklung	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020
	nicht verfü- bar	nicht verfü- bar	nicht verfü- bar	100	100	100
Um die Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters zu unterstützen, werden die Daten zum Pensionsantrittsalter erhoben und an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts übermittelt. Ein Zielzustand/Istzustand von 100 % bedeutet, dass die Erhebung und Übermittlung der Daten an die materiell-rechtlich zuständigen Ressorts durchgeführt wurde.						

IV. Anmerkungen und Abkürzungen

Anmerkungen

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
-----------	-------	-----------

Abkürzungen

BHG	Bundshaushaltsgesetz
BKA	Bundskanzleramt
BMASK	Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
BMF	Bundesministerium für Finanzen
BVA-Pensionservice	Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter-Pensionservice
FAG	Finanzausgleichsgesetz
GehG	Gehaltsgesetz
HV	Hoheitsverwaltung
Inst.	Institutionen
ÖBB	Österreichische Bundesbahnen
PG	Pensionsgesetz
PTSG	Poststrukturgesetz
PTV	Post- und Telegraphenverwaltung
SV	Sozialversicherung
VAEB	Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau